

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
mit Antwort der Landesregierung
- Drucksache 17/5782 -**

Vernetzung und Unterstützung der Kulturarbeit vor Ort

Anfrage der Abgeordneten Almuth von Below-Neufeldt, Björn Försterling, Sylvia Bruns und Christian Dürr (FDP) an die Landesregierung,
eingegangen am 25.05.2016, an die Staatskanzlei übersandt am 31.05.2016

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur namens der Landesregierung vom 29.06.2016,
gezeichnet

In Vertretung

Almut Kottwitz

Vorbemerkung der Abgeordneten

Kultur hat verschiedenste „Macher“ einerseits und höchst unterschiedliche „Zielgruppen“ andererseits - alt/jung, verschiedenste Bildung, Interessen, Prägungen und Zugehörigkeiten zu Religionen. All dies und noch viel mehr muss bei der Arbeit kultureller Einrichtungen vor Ort berücksichtigt werden. Leiter von Einrichtungen haben Bedarf nach Blaupausen für Marketingstrategien und stärkerer Vernetzung geäußert.

Vorbemerkung der Landesregierung

Die Kulturlandschaft in Niedersachsen ist so vielfältig wie das Land selbst. Kultur im zweitgrößten Flächenland der Bundesrepublik umfasst neben Theatern, Denkmalpflege, Bibliotheken und Museen auch die bildende Kunst, Literatur, Musik, Soziokultur, Kunstschulen, kulturelle Jugendbildung, Heimatpflege und regionale Kulturförderung. Vernetzung und Kooperation sind dabei fester Bestandteil Niedersächsischer Landeskulturpolitik und spiegeln sich in den 37 zwischen Land und Kulturträgern gemeinsam verabschiedeten Zielvereinbarungen wieder. Niedersachsen schätzt damit nicht nur die Arbeit der zahlreichen von Land geförderten Einrichtungen, Organisationen und Verbände, die einen bedeutenden Beitrag zur Kultur in Niedersachsen leisten wert, sondern nutzt das Instrument der Zielvereinbarung als Diskussions- und Steuerungselement für eine aktivierende Kulturpolitik im ganzen Land.

In Zeiten des demografischen Wandels und eines zunehmenden Wettbewerbs um geeignete Fachkräfte ist Kulturpolitik auch Standortpolitik und stellt einen wichtigen Baustein der regionalen Landesentwicklung dar. Festzustellen ist, dass wirtschaftlich und kulturell als attraktiv geltende Regionen in Niedersachsen zum Teil erhebliche Bevölkerungszuwächse verzeichnen. Anderswo lassen sich deutlichere Bevölkerungsrückgänge beobachten. Das Angebot an kulturellen Einrichtungen (Theater, Kino, Museen, Bibliotheken usw.) ist bei der Wohnortwahl mithin für viele Bürgerinnen und Bürger ein wichtiger Faktor.

Landkreise, Städte und Gemeinden engagieren sich in Niedersachsen ebenfalls in der Förderung ihres regionalen Kulturangebotes. Darüber hinaus beteiligen sich die großen Stiftungen wie die Stiftung Niedersachsen, die VGH-Stiftung und die Niedersächsische Sparkassenstiftung, zudem die Klosterkammer Hannover und die Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz an der Kulturförderung. Außerdem engagieren sich weitere Stiftungen und Organisationen für die Kultur und vergeben auch Fördermittel. Das Ministerium ist, beispielsweise im Kontext der Förderung der Staats- sowie der Stadttheater, in regelmäßigem Austausch mit den zuständigen Kommunen. Gleiches gilt für das

Ministerium auch in der Kooperation mit den genannten Stiftungen, beispielsweise im Bereich der Museums-, der Literatur- oder der Musikförderung.

Dem Land ist es wichtig, dass die Entwicklung und Förderung der Kultur in Niedersachsen transparent und in Diskussion mit den Kulturschaffenden sowie weiteren Förderpartnern erfolgt. Das Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK) kommuniziert daher regelmäßig mit den verschiedenen Kulturakteuren des Landes. Dazu gehören neben Einzelgesprächen vor allem der Austausch mit akku und ALLviN. Der Arbeitskreis niedersächsischer Kulturverbände (akku) ist ein Zusammenschluss von Verbänden und Dachorganisationen von staatlichen, kommunalen und freien Kulturträgern in Niedersachsen. Die dreizehn Landschaften und Landschaftsverbände in Niedersachsen haben sich zur Arbeitsgemeinschaft ALLviN zusammengeschlossen. Die sechs hannoverschen Landschaften, die Region Hannover und die Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz sind in die Arbeit einbezogen.

Zudem berät die Kulturabteilung des MWK selbst potenzielle Antragssteller im Ministerium sowie vor Ort. Alle relevanten Informationen zur Kulturförderung in Niedersachsen finden sich auf der Internetseite des Ministeriums unter www.mwk.niedersachsen.de. Änderungen oder Neuerungen werden zudem presseöffentlich kommuniziert und können auch über Facebook wahrgenommen werden. Es ist nicht Aufgabe des Landes, für einzelne Einrichtungen oder Verbände vor Ort zu werben. Aufgabe des Landes ist es, einen kulturpolitischen Rahmen für den Erhalt und die Weiterentwicklung der heterogenen kulturellen Infrastruktur im Flächenland Niedersachsen zu schaffen.

1. Wie wirbt die Landesregierung für die Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur, sodass deren Unterstützung auch im Sinne von Netzwerkarbeit möglich wird?

Auf der Internetseite des MWK finden sich umfangreiche Informationen zur Soziokultur, zur Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur sowie möglichen Förderungen durch das Ministerium bzw. die Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur in Niedersachsen (LAGS). Weitere Informationen befinden sich auf den Internetseiten der LAGS (www.soziokultur-niedersachsen.de), die auch Informationen zu ca. 100 Mitgliedern der LAGS enthalten. Auch die fünf Regionalberater der LAGS, die über das Land finanziert werden, informieren und vernetzen, vor allem die freie Kulturszene in Niedersachsen.

2. Wie bewertet die Landesregierung regionale oder landesweite Veranstaltungen, auf denen Best-Practice-Beispiele vorgestellt werden, die als Orientierungshilfe/Unterstützung dienen können? Sind solche geplant, wenn ja, wann und wo, und wie werden sie beworben?

Die Landschaften und Landschaftsverbände führen regelmäßig Informationsveranstaltungen zur Kulturförderung durch, ebenso wie die LAGS und weitere Kulturfachverbände. Diese Veranstaltungen sind für potenzielle Antragssteller ein wichtiges Informationsmedium. Die Veranstaltungen dienen aber auch dem Erfahrungsaustausch untereinander. Die Durchführung und Bekanntgabe liegt in der jeweiligen Verantwortung der Einrichtung bzw. des Verbandes. Das MWK selbst hat im Kontext des Zuzugs von Menschen mit Fluchterfahrungen seit dem vergangenen Jahr einen JOUR FIXE für ca. 50 Multiplikatoren aus dem Bereich Kunst und Kultur aus ganz Niedersachsen eingerichtet und informiert dort regelmäßig über Fragen zur kulturellen Integration von Flüchtlingen. Der JOUR FIXE hat bislang drei Mal getagt. Eine vierte Zusammenkunft ist für September 2016 geplant. Im Rahmen der JOUR FIXE wurden auch entsprechende Projekte niedersachsenweit koordiniert.

3. Wie viele Ansprechpartner werden regelmäßig in allen Kommunen und in den kulturellen Einrichtungen aller Art vor Ort mit Informationen versorgt, sodass es dort Hinweise z. B. zu Förderprogrammen, Kongressen, Erfahrungsaustausch, Impulsveranstaltungen o. Ä. gibt oder geben kann?

Es wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

4. Gibt es landesweite Initiativen für Fortbildungen/Erfahrungsaustausch im Bereich Kulturarbeit vor Ort, wenn ja, von wem, wie oft und mit welcher Zielsetzung?

Die Programme der Bundesakademie für kulturelle Bildung in Wolfenbüttel (ba) bieten für professionelle und ehrenamtliche Kulturarbeit ein umfassendes Fort-, Weiterbildungs- sowie Qualifizierungsangebot an. Die ba Wolfenbüttel wird institutionell für diese Aufgabe vom Land Niedersachsen gefördert. Ebenso steht die Landesmusikakademie Niedersachsen (LMA) als zentrale Bildungsstätte vor allem für die Qualifizierung der niedersächsischen Laienmusikkultur und für die Förderung begabter junger Musiker zur Verfügung. Sie bietet einen umfangreichen Service für die Musikvereine, für die musikpädagogische Arbeit mit Jugendlichen, für Fortbildungstagungen zur Qualifizierung sowie für wissenschaftliche Tagungen zur Musikkultur in Niedersachsen. Auch die LMA wird institutionell durch das Land gefördert. Darüber hinaus bieten die Träger der regionalen Kulturförderung, die Landschaften und Landschaftsverbände sowie die Kulturfachverbände regelmäßig Fortbildungen, Informationsveranstaltungen und Erfahrungsaustausch zu unterschiedlichsten Themen an.

5. Welche verfügbaren Medien befassen sich mit den virulenten Fragestellungen zu verschiedenen kulturellen Angeboten?

Es wird auf die Vormerkung verwiesen.

6. Haben die Regionalvertretungen bereits die kulturellen Einrichtungen besucht (welche, wann) und in welcher Weise unterstützt?

Die Landesbeauftragten für regionale Landesentwicklung sorgen als Ansprechpartner der Landesregierung in der Fläche gemeinsam mit den regionalen Akteuren vor Ort dafür, dass das anspruchsvolle und lebendige Kulturangebot in allen niedersächsischen Regionen erhalten, ausgebaut und an die sich wandelnden Bedingungen angepasst wird. Dabei bilden Lebensqualität, Chancengleichheit und Teilhabegerechtigkeit den Maßstab ihres Handelns. Ziel ist, allen Landesteilen die Chance auf eine nachhaltige Entwicklung einzuräumen. Eine Auflistung der wahrgenommenen Termine ist als **Anlage** beigefügt.

7. Welche Sponsoren, Stiftungen oder weitere Institutionen bieten kulturelle Projektförderung an, und welche Möglichkeiten stehen Kulturschaffenden oder der Verwaltung in Kulturämtern offen, zu ihnen Kontakt aufzunehmen?

Für den Kulturbereich sind neben den örtlichen und regionalen Stiftungen, Banken, Unternehmen und anderen Förderinstitutionen von landesweiter Bedeutung für die Kulturförderung vor allem die Stiftung Niedersachsen, die Niedersächsische Sparkassenstiftung, die VGH-Stiftung, die Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz sowie die Klosterkammer zu nennen. Stiftungen stehen grundsätzlich jedem offen. Sowohl schriftliche als auch persönliche Kontaktaufnahmen sind möglich. Die verschiedenen Internetseiten bieten hier gute Orientierungshilfen an. Überregional wären beispielhaft zu nennen die Kulturstiftung des Bundes, die Kulturstiftung der Länder und der Fonds Sozio-kultur.

Auflistung von Terminen der RegionalvertretungenArL Braunschweig

Kulturelle Einrichtung	Datum	Unterstützung
Projekt Zukunftswissen	30.01.2014	Gespräch in Wolfsburg
Herzog-Anton-Ulrich-Museum Braunschweig	11.02.2014	Gespräch mit Herrn Prof. Luckhard
Braunschweig Festival „Soli Deo Gloria“	24.02.2014	Besuch
Internationale Begegnungsstätte Deutsche Einheit Helmstedt	27.03.2014	Besuch
Haus der Wissenschaft in Braunschweig	28.03.2014	Gespräch mit Geschäftsführerin Frau Oltersdorf
Paläon - Forschungs- und Erlebniszentrum Schöniger Speere	08.04.2014	Besuch des Paläon mit Frau Ministerin Gabriele Heinen-Kljajic
Stiftung Bergwerk Rammelsberg	15.04.2014	Gespräch mit Herrn Stiftungsdirektor Lenz
Iberger Tropfsteinhöhle	29.04.2014	Besuch der Iberger Tropfsteinhöhle und Begrüßung einer Schulklasse der IGS Kronsberg
Kloster Walkenried	17.05.2014	Eröffnungsrede Kreuzgangkonzerte Walkenried
Begegnungsstätte Deutsche Einheit	30.09.2014	Besuch
Till-Eulenspiegel-Museum	23.10.2014	Gespräch zur Bestandssicherung Till Eulenspiegel Museum
Kloster St. Lorenz	15.01.2015	Gespräch Entwicklung Kloster St. Lorenz in Schöningen
Kaiserpfalz Goslar	12.03.2015	Gespräch zur Entwicklung Kaiser-Pfalz-Quartier
Kaiserpfalz Goslar	24.03.2015	Präsentation der Konzeptstudie Welterbe-Informationszentren
Kaiserpfalz Goslar	27.05.2015	Gespräch Entwicklung Kaiserpfalz-Quartier
Kaiserpfalz Goslar	16.10.2015	Besprechung/Inwertsetzung des UNESCO-Weltkulturerbes
PS Speicher, Einbeck	13.11.2015	Ausstellungseröffnung Abenteuer Rennsport
UNESCO-Weltkulturerbe Erzbergwerk Rammelsberg, Goslar	13.01.2016	Pressekonferenz zur Kofinanzierung des Projektes ‚Welterbe-Infozentren‘/Vorstellung des Projektes KREATIV - Inwertsetzung des UNESCO-Welterbe
Nationalparkbesucherzentrum Torfhaus/Harz	18.01.2016	Besprechung der Erweiterungs-Ideen für das Nationalparkbesucherzentrum Torfhaus/Harz
Güterverwaltung Reinau	15.02.2016	Gespräch mit Herrn Rehm/ mit Herrn Rosenow
Geschichtsportale Bad Gandersheim	24.02.2016	Portal zur Geschichte Bad Gandersheim: Diskussion einer Konzeption der zukünftigen Entwicklung
Steinberg Dialog	08.03.2016	11. Steinberg-Dialog „Kulturhighlights“ in der Region Goslar
Museum Friedland	18.03.2016	Eröffnung Museum Friedland
Paläon - Forschungs- und Erlebniszentrum Schöniger Speere	25.04.2016	Gespräch zur Entwicklung des Paläon in Schöppenstedt
Heinz-Sielmann-Stiftung, Gut Herbigshausen bei Duderstadt	17.05.2016	Projektvorstellung Natur-Erlebniszentrum
Geschichtsportale Bad Gandersheim	18.05.2016	Entwicklung Portal zur Geschichte Bad Gandersheims

Kulturelle Einrichtung	Datum	Unterstützung
Steinberg Dialog	08.06.2016	12. Steinberg-Dialog: „Über Klöster, Wälder und die Mitte Europas - die Förderung von Kirche, Kultur und Sozialem als gesellschaftliche Aufgabe“
Kulturstiftung des Freistaates Sachsen/Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz	14.06.2016	Lieferung Impuls zu Wirtschaft und regionaler Entwicklung

ArL Leine-Weser

Kulturelle Einrichtungen	Datum	Unterstützung
Tagungsstätte Michaeliskloster Hildesheim im Weltkulturerbe St. Michaelis	03.10.2014	Präsentation des Klosters am Stand des ArL zum Tag der deutschen Einheit
	15.11.2016	Eigene Veranstaltung in den Räumlichkeiten zum Thema ‚Städtebauliche Erneuerung in städtischen Räumen‘ sowie Exkursion mit den Teilnehmenden durch das Michaelisviertel
Grafenschloss Hoya	04.05.2015	Beratungsgespräche mit Herrn Schmelter (Wirtschaftsförderung) und Herrn Samtgemeindegemeindevorstand Meyer
	16.02.2015	
Welterbe-Besucherzentrum Hildesheim	03.07.2015	Unterstützung durch Landesbeauftragte bei feierlicher Eröffnung
	08.05.2016	Unterstützung/Bekanntmachung im Rahmen der Europawoche; öffentliche und kostenfreie Führungen sowie weitere Aktionen zur Präsentation des Welterbe-Besucherzentrums im Rahmen der europaweiten Aktion ‚Europa in meiner Region‘
Roemer-Pelzias-Museum	05.10.2015	Eigene Veranstaltung in den Räumlichkeiten sowie Einladung des Museumsvertreilers; Ankündigung auf der Internetseite: Multimediashow ‚Deutschland in Europa - 25 Jahre deutsche Einheit‘ als Maßnahme zur politischen Bildung
	08.12.2015	Sondierungsgespräch zu Fördermöglichkeiten
	07.10.2016	Eigene Veranstaltung in den Räumlichkeiten zum Thema ‚Hausärztliche Versorgung in ländlichen Gebieten‘
Schlossmanufaktur Fürstenberg	09.05.2016	Unterstützung/Bekanntmachung im Rahmen der Europawoche; öffentliche und kostenfreie Führungen sowie weitere Aktionen zur Präsentation der Schlossmanufaktur Fürstenberg im Rahmen der europaweiten Aktion ‚Europa in meiner Region‘
Weltkulturerbe Fagus-Werk in Alfeld	09.05.2016	Eigene Veranstaltungen in den Räumlichkeiten Unterstützung/Bekanntmachung im Rahmen der Europawoche; öffentliche und kostenfreie Führungen durch das Fagus-Werk sowie öffentliche und kostenfreie Lesung im UNESCO-Besucherzentrum Oliver Lück ‚Neues vom Nachbarn‘ im Rahmen der europaweiten Aktion ‚Europa in meiner Region‘ Unterstützung hinsichtlich der Aufstellung einer Hinweistafel an der Autobahn
Kulturfabrik Löseke e. V. in Hildesheim	08.12.2016	Eigene Veranstaltung in den Räumlichkeiten der Kulturfabrik sowie Einladung des Vertreilers, Ankündigung auf der Internetseite etc.: Lesung Oliver Lück ‚Flaschenpostgeschichten‘ als Maßnahme zur politischen Bildung als Europabüro

Kulturelle Einrichtungen	Datum	Unterstützung
Austausch: Hildesheimer Kulturring Literaturhaus Sankt Jakobi Kulturfabrik Löseke sowie den Tagungs- und Veranstaltungsräumlichkeiten in den oben genannten Kul- tureinrichtungen	fortlaufend	Um den Bekanntheitsgrad der geförderten Projek- te/Kulturstätten langfristig zu steigern und die Pro- jektträger dabei aktiv zu unterstützen werden regel- mäßig Veranstaltungen in den genannten Räumlich- keiten durchgeführt. Zu den Kulturvereinen besteht im Rahmen der An- kündigung der Veranstaltungen entsprechender Kon- takt.
Vernetzung zum Thema - Welterbe	25.05.2016 18.02.2016 27.01.2016 25.11.2015 25.09.2015 01.09.2015 06.05.2015	Austauschtreffen UNESCO-Welterbe zwischen Harz und Weser AG ‚Welterbe‘: Treffen in Hildesheim AG ‚Welterbe‘: Treffen in Hildesheim AG ‚Welterbe‘: Treffen in Hildesheim AG ‚Welterbe‘: Treffen in Hildesheim AG ‚Welterbe‘: Treffen im Schloss Corvey Jahrestagung UNESCO-Kommission

ArL Lüneburg

Kulturelle Einrichtung	Datum	Unterstützung
Schwedenspeicher Stade	15.01.2014	Beratung hinsichtlich einer Projektförderung
Kamingespräch KulturKon- take	19.03.2014	Vorbereitung und Durchführung
Breidings Garten, Soltau	09.04.2014	Förderberatung
Lager Sandbostel	29.04.2014	Teilnahme mit anschließendem Gespräch
Worpswede	10.05.2015	Antrittsbesuch
Museum Buxtehude	14.05.2014	Führung, Nutzung der Räumlichkeiten für Veranstal- tung - Zusammenarbeit mit LAGS
Kiekebergmuseum	19.05.2014	Beratender Sitz im Stiftungsrat
Arboretum Melzingen	18.06.2014	Vorsitz im Kuratorium
Breidings Garten	02.07.2014	Beratung zur Projektförderung
Symposium Gartenhorizonte	28.07.2014	Grußwort
Faßberg Luftbrückendenkmal	02.09.2014	Beratung zur Projektförderung
Kiekebergmuseum	04.09.2014	Antrittsbesuch
Museumsdorf Hösseringen	10.09.2014	Antrittsbesuch
Kloster Wienhausen	14.09.2014	Antrittsbesuch
Wrack- und Fischereimuse- um Cuxhaven (Windstär- ke 10)	26.09.2014	Das Projekt wurde mit 522 000 Euro aus dem För- derfonds Hamburg/Niedersachsen gefördert.
Kulturbäckerei Lüneburg	25.10.2014	Antrittsbesuch und Eröffnung
Museum Lüneburg	01.03.2015	Förderung des Neubaus mit niedersächsischen EU- Mitteln.
Faßberg Luftbrückendenkmal	02.03.2015	Beratung zur Projektförderung
Lager Sandbostel	29.04.2015	Besuch
Faßberg Luftbrückendenkmal	06.05.2015	Beratung zur Projektförderung
Burg Bad Bederkesa	27.05.2015	Beratung des LK zur Projektförderung
Kiekebergmuseum	08.06.2015	Beratung zur Projektförderung
Industrie Museum Lohne	26.06.2015	Führung, Nutzung der Räumlichkeiten für Veranstal- tung - Zusammenarbeit mit LAGS
Der Ozeanblaue Zug	10.07.2015	Das Projekt wurde mit 74 800 Euro aus dem För- derfonds Hamburg/Niedersachsen gefördert.
Iserhatsche Bispingen	23.07.2015	Besuch
Kultur und Bildungseinrich- tung „Felto“ Soltau	23.07.2015	Das Projekt wurde mit 400 000 Euro aus dem För- derfonds Hamburg/Niedersachsen gefördert.

Kulturelle Einrichtung	Datum	Unterstützung
Rundlingsmuseum Wendland	12.09.2015	Rundgang durch das Rundlingsmuseum Wendland und den Rundling Lübeln
KulturKontakte Jurysitzung	21.09.2015	Vorsitz in der Jury
Kulturbäckerei Lüneburg	25.09.2015	Eröffnung
Gespräch zur Kulturregion Uelzen	29.09.2015	Beratung LEADER Förderung
Wattenmeer-Besucherzentrum Cuxhaven	21.10.2015	Das Projekt wurde mit 233 000 Euro aus dem Förderfonds Hamburg/Niedersachsen gefördert.
Kiekebergmuseum	30.11.2015	Beratung zur Projektförderung
Erdölmuseum Wietze	07.03.2016	Unterstützung durch kulturtouristische Beratung; Unterstützung im Rahmen des weiteren Prozesses
Projektgruppe Leitprojekt MRH in Gründung	07.04.2016	Unterstützung durch kulturtouristische Beratung bei der Vorbereitung einer Analyse grenzhistorischer Gedenkstätten entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze zur Vorbereitung eines Leitprojektes in der Metropolregion Hamburg (Landkreise Lüneburg, Lüchow-Dannenberg, Uelzen)
Kiekebergmuseum	20.04.2016	Beratender Sitz im Stiftungsrat
Kloster Lüne	22.04.2016	Besuch
Museum Lüneburg	24.04.2016	Netzwerkgespräche mit anderen Museen
Kultur und Bildungseinrichtung „Felto“ Soltau	28.04.2016	Vortrag über Finanzierung und Gestaltung von Innovationsprozessen in Museen durch Herrn Prof. Rolf Wiese (Freilichtmuseum am Kiekeberg)
Kultur und Bildungseinrichtung „Felto“ Soltau	09.05.2016	Besuch im Rahmen der Projektstage
Besuch der Stadt Munster	12.05.2016	Information über Fördermöglichkeiten; Verabredung weiterer Gespräche.
Socialart Uelzen Woltersburger Mühle	05.08.2016 21.08.2016	Grußwort und Schlusswort (Mitglied im Beirat und Schirmherrschaft für das Projekt)
Deutsches Panzermuseum	23.08.2016	Förderberatung; Gespräch mit Frau Bürgermeisterin Fleckenstein und 1. Stadtrat (Stadt Munster)

ArL Weser-Ems

Kulturelle Einrichtung	Datum	Unterstützung
Museumsdorf Cloppenburg	06.01.2015	Planungen des Museumsdorfes
Stadt Wilhelmshaven	seit März 2015	Beratungsgespräche zur Gründung einer Kulturstiftung als organisatorisches Dach für diverse Kulturinstitutionen
Theater Laboratorium, Oldenburg	16.03.2015	Beratungsgespräch, insbesondere zur EFRE-Maßnahme „Reduzierung des Energieverbrauchs und der CO ₂ -Emissionen in öffentlichen Infrastrukturen“
Kunsthalle Emden	28.01.2015	Besprechung zukünftiger Planungen
Museum im Zeughaus - VECHTA - Zitadelle 15	10.06.2015	Podiumsdiskussion Kultur
Kunsthalle Emden	Juli 2015	Beantwortung einer schriftlichen Anfrage von Frau Nannen zu Fördermöglichkeiten in den Bereichen Herstellung der Barrierefreiheit sowie energetische Sanierung durch Installation von LED-Leuchtkörpern
Traditionsschiff Prinz Heinrich, Leer	18.09.2015	Erörterung von Förderangelegenheiten

Kulturelle Einrichtung	Datum	Unterstützung
Deutsches Sielhafenmuseum Carolinensiel	20.10.2015	Beratungsgespräch insbesondere zur EFRE-RL „Förderung von Maßnahmen der Energieeinsparung und Energieeffizienz bei öffentlichen Trägern sowie Kultureinrichtungen“ sowie zu sonstigen MWK-Landesfördermitteln
Emsländische Landschaft, Ostfriesische Landschaft, Oldenburgische Landschaft	November/Dezember 2015	Beratungsgespräche zu Fördermöglichkeiten für die Veranstaltungsreihe „Land der Entdeckungen“
Ostfriesische Landschaft	27.11.2015	Beratungen zu Fördermöglichkeiten aus INTER-REG A
Theater Hof/19, Oldenburg	Januar 2016	Allgemeines Beratungsgespräch; Hinweis auf mögliche EU-Fördermaßnahmen
Oldenburgische Landschaft	03.03.2016	Projektberatung aus dem Förderfonds Metropolregion
Nationalparkhaus Museum Fedderwardersiel	April 2016	Regionalfachliche Bewertung mit Beteiligung des Kommunalen Steuerungsausschusses für eine Förderung einer Dauerausstellung, FRL „Landschaftswerte“
Ostfriesische Landschaft	29.04.2016	Allgemeiner Austausch mit dem Landesbeauftragten
Ostfriesische Landschaft	07.06.2016	Beratung zu grenzübergreifenden Kulturaktivitäten mit den niederländischen Provinzen Fryslan, Groningen und Drenthe im Zusammenhang mit Planungen und Aktivitäten der Provinz Fryslan zum Kulturhauptstadtjahr Leeuwarden2018
Ostfriesische, Oldenburgische und Emsländische Landschaft	10.06.2016	Beratung zu grenzübergreifenden Kulturaktivitäten mit den niederländischen Provinzen Fryslan, Groningen und Drenthe im Zusammenhang mit Planungen und Aktivitäten der Provinz Fryslan zum Kulturhauptstadtjahr Leeuwarden2018
Schloss Gödens	verschiedene, zuletzt mit LB am 16.06.2015	Zuwendung nach ZILE-Richtlinie
Ostfriesische Landschaft	24.06.2016	Beratung zu grenzübergreifenden Kulturaktivitäten
Lager VI Oberlangen	verschiedene	Zuwendung nach ZILE-Richtlinie (18 690 Euro)
Lager Börgermoor	verschiedene	Zuwendung nach ZILE-Richtlinie (40 520 Euro)
Besuche im Rahmen der Sitzungen des AK Kultur der Metropolregion Nordwest	laufend	